



# UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG

## Anlage 1

zum Anschreiben an Bewerber/Bieter mit Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes in dem offenen Verfahren über „Beratungsleistungen im Rahmen der Leistungs- und Entgeltverhandlungen mit dem PKV-Verband für das Universitätsklinikum Heidelberg“ (AktZ.: 2026-340).

## Bewerbungsbedingungen

Als Bieter sind nur Unternehmen zugelassen, welche die für die Leistungserbringung notwendige Leistungsfähigkeit (in technischer und beruflicher Hinsicht) nachweisen können. Dazu sind

1. zwei Referenzprojekte nachzuweisen, in welchen der Bieter im Bereich der Entwicklung und Verhandlung von Komfortzimmer- und Wahlleistungs Konzepten mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbare Tätigkeiten in deutschen Universitätsklinika oder Großkliniken (mindestens 900 Betten) in den letzten drei Jahren erbracht hat.
2. mindestens drei Jahre Erfahrung in der fachlichen Beratung, Konzeption, Weiterentwicklung sowie Vorbereitung, Begleitung und Durchführung von Entgeltverhandlungen für Komfort- und Wahlleistungsangeboten an Universitätsklinika oder Großkliniken (mindestens 900 Betten) nachzuweisen. Darüber hinaus weist der Bieter die Fähigkeit nach, entsprechende Leistungen in einem Krankenhaus der Maximalversorgung unter Berücksichtigung unterschiedlicher Fachbereiche und organisatorischer Rahmenbedingungen zu erbringen.

Die Referenzen sowie Bestätigungen der in den Ziffern 1 und 2 genannten Anforderungen ist in Anlage 3 der Vergabeunterlagen (Formblatt für das Angebot) vorzunehmen und mitsamt dem Angebot einzureichen.